

## Unser Bauvorhaben



Wie Sie sicher wissen, zieht sich unser Projekt „Neubau Gemeindehaus und Pfarrhaus“ schon etliche Jahre. Nun aber haben sich viele Dinge endlich konkretisiert:

1. Wir haben mit dem *Architekturbüro D´Aloisio* aus Konstanz einen verlässlichen Partner, der sehr daran interessiert ist, auch bei beschränktem Kostenrahmen eine zweckmäßige, nachhaltige und ästhetisch ansprechende Lösung für unser Neubauprojekt zu finden. Dieses Architekturbüro wurde bereits mehrfach für seine moderne und ökologische Bauweise ausgezeichnet.
2. Das Büro D´Aloisio hat mittlerweile einen *Bauplan* für den Neubau erstellt. Im Erdgeschoss sind die Gemeinderäume zweckorientiert angeordnet und größtenteils für größere Anlässe zuschaltbar. Im Obergeschoss soll sich die Pfarrwohnung befinden. Alle Gemeinderäume und die beiden Pfarrbüros sind barrierefrei zu erreichen. Der Planansatz beinhaltet eine ökologische Bauweise, indem zum einen auf eine gute Energiebilanz geachtet wird und zum anderen der Baustoff aus möglichst viel Holz bestehen soll. Der Bauplan ist in der Gemeinde breit diskutiert worden und auch vom Oberkirchenrat in Karlsruhe grundsätzlich genehmigt. Wenn das endgültige Okay da ist, soll sofort der Bauantrag gestellt werden.
3. Die endgültige Zusage liegt jedoch am *Kostenrahmen*. Es sind vom Oberkirchenrat 1,7 Mio. € für unsere Baumaßnahme bewilligt worden. Diese Summe wurde vom Architekten im Kostenrahmen leicht überzogen, vor allem wegen der explodierenden Baukosten im Bereich Holz und Stahl. Somit stellt sich nun für uns die Aufgabe, gewisse Einsparpotentiale zu erschließen und damit die Zustimmung des Oberkirchenrats zu erlangen. Zu unserem großen Glück wurde uns gerade eine größere Erbschaft zugesprochen, so dass diese Aufgabe machbar erscheint. Wir

hoffen sehr, dass die Zusage kommt, der Bauantrag gestellt werden kann und wir im Winter erste konkrete Baumaßnahmen vornehmen können.

4. Damit wir in der Bausache vorankommen, muss unser Eigenbeitrag so groß wie möglich werden, denn alles, was wir beisteuern, wird von Karlsruhe prozentual erhöht. Somit ergibt sich die bedeutende Aufgabe für unser *Fundraising-Team*, noch gewisse Gelder zu erschließen und Spenden einzuwerben. Dies gilt umso mehr, als größere Teile der Inneneinrichtung nicht in das Bauvorhaben einbezogen wurden, um den Kostenrahmen nicht noch weiter zu strapazieren. Wir müssen also die Inneneinrichtung weitgehend selbst finanzieren und dafür Gelder generieren. Dafür sind wir auch auf Ihre Mithilfe angewiesen! Wenn Sie Interesse haben, sich beim Fundraising-Team einzubringen, so melden Sie sich gern im Pfarrbüro. Natürlich freuen wir uns auch über Spenden, werden aber auch bald auf verschiedenen Kanälen bestimmte Spendenaktionen veröffentlichen.

Zuversichtlich gehen wir diese große Herausforderung an, die jetzt Zug um Zug Gestalt gewinnt.

Wir sind dankbar für Ihr Mitdenken und Mittragen

Ihr Pfr. Michael Wurster

